



24.01.2013 - 14:52 Uhr

Alkoholtestgerät-Obligatorium in Frankreich aufgehoben

Bern (ots) -

Der französische Innenminister hat heute die unverzügliche Aufhebung des Obligatoriums für das Mitführen von Einweg-Alkoholtestgeräten in Fahrzeugen angekündigt. Die Vorschrift galt in Frankreich auch für Durchreisende, deshalb stand der TCS dieser Massnahme stets kritisch gegenüber.

Der französische Innenminister Manuel Valls hat heute das Obligatorium für das Mitführen von Alkoholtestgeräten in Frankreich aufgehoben. Die Rücknahme der Massnahme lässt darauf schliessen, dass sie einerseits als für zu wenig effizient und andererseits als zusätzliche Belastung für Automobilisten befunden wurde.

Diese Massnahme betraf zwar Millionen von Verkehrsteilnehmern, bot jedoch keinen konkret fassbaren Ansatz um das Problem von Alkohol am Steuer zu bekämpfen. Deshalb stand der TCS dieser Regelung stets kritisch gegenüber. Lediglich Alkoholabstinenz bietet eine genügende Sicherheit, um fahrtüchtig unterwegs zu sein: "Wer fährt, trinkt nicht."

Kontakt:

Stephan Müller, Mediensprecher TCS, 058 827 34 41, 079 302 16 36,
stephan.mueller@tcs.ch

Die TCS-Bilder sind auf Flickr -
www.flickr.com/photos/touring_club/collections.
Die TCS-Videos sind auf Youtube - www.youtube.com/tcs.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000091/100731768> abgerufen werden.